

## Silvester-Horror in Berlin: Polizei dokumentiert chaotische Einsätze!

Silvesternacht in Berlin: Massive Ausschreitungen, Angriffe auf Rettungskräfte und 2.168 Polizeieinsätze prägten den Jahreswechsel.



In der Silvesternacht vom 31. Dezember 2024 auf den 1. Januar 2025 eskalierte die Lage in Berlin dramatisch. Laut einem Protokoll der Polizei, das von **B.Z.** veröffentlicht wurde, kam es zu insgesamt 2168 Einsätzen innerhalb von nur zwölf Stunden. Die Nacht war geprägt von Kugelbomben-Horror, gewaltsamen Angriffen auf Polizeikräfte und eine Vielzahl von Schäden an öffentlichem und privatem Eigentum. Im Verlauf der Ereignisse wurden Busse mit Feuerwerkskörpern attackiert, und Polizeibeamte mussten häufig unter gefährlichen Bedingungen ihren Dienst verrichten.

Bereits gegen 21 Uhr wurden mehrere Fahrzeuge in einer Tiefgarage in Kreuzberg in Brand gesetzt. Zudem verletzte ein

explodierender Feuerwerkskörper einen 24-jährigen Busfahrer, der den Notruf absetzen musste. Gegen Mitternacht nutzen die Täter Pyrotechnik, um Polizeifahrzeuge anzugreifen, was zu Verletzungen bei den Beamten führte. Besonders besorgniserregend ist der Vorfall in Tegel, wo ein siebenjähriger Junge schwer verletzt wurde, nachdem eine weitere Kugelbombe detonierte. Die Polizei hat in Neukölln mehrere Täter festgenommen, nachdem sie mit verstärkter Einsatzkraft auf die Herausforderungen reagierten.

## Massenschlägerei in Neukölln

Details

Quellen

- [www.bz-berlin.de](http://www.bz-berlin.de)
- [www.berliner-zeitung.de](http://www.berliner-zeitung.de)

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**